

**24.12.93**

**FS - Fz**

**Gesetzentwurf**  
der Bundesregierung

---

**Entwurf eines Siebten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Errichtung einer Stiftung "Hilfswerk für behinderte Kinder"**

**A. Zielsetzung**

Die Renten wegen Contergan-Schadensfällen sollen mit Rücksicht auf die Entwicklung der Lebenshaltungskosten und der Nettoeinkommen angehoben werden.

**B. Lösung**

Anhebung der Renten um linear 7,2 v. H. ab 01. Januar 1993

**C. Alternativen**

Keine

**D. Kosten**

Die durch das Gesetz entstehenden Mehrkosten betragen jährlich etwa 1,656 Millionen DM. Sie werden durch das Stiftungskapital und dessen Zinserträge gedeckt.

---

*Fristablauf: 04.02.94*

**24.12.93**

**FS - Fz**

**Gesetzentwurf**  
**der Bundesregierung**

---

**Entwurf eines Siebten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die  
Errichtung einer Stiftung "Hilfswerk für behinderte Kinder"**

Bundesrepublik Deutschland  
Der Bundeskanzler

Bonn, den 24. Dezember 1993

021 (312) - 231 00 - Hi 10/93

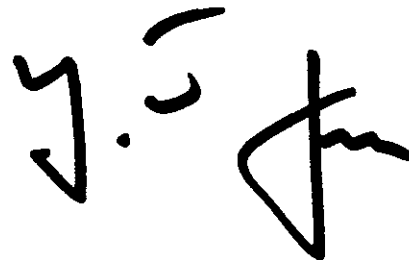
An den  
Präsidenten des Bundesrates

Hiermit übersende ich gemäß Artikel 76 Abs. 2 des Grundgesetzes den von der  
Bundesregierung beschlossenen

Entwurf eines Siebten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes  
über die Errichtung einer Stiftung "Hilfswerk für behinderte Kinder"

mit Begründung und Vorblatt.

Federführend ist das Bundesministerium für Familie und Senioren.

A handwritten signature in black ink, consisting of stylized, cursive letters. It appears to be a personal signature, possibly of a member of the government or the President of the Federal Council.

---

*Fristablauf: 04.02.94*

**Entwurf eines Siebten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die  
Errichtung einer Stiftung "Hilfswerk für behinderte Kinder"  
Vom**

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

**Artikel 1**

In § 14 Abs. 2 des Gesetzes über die Errichtung einer Stiftung "Hilfswerk für behinderte Kinder" vom 17. Dezember 1971 (BGBl. I S. 2018) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 30. August 1991 (BGBl. I S. 1866), werden die Zahl "197" durch die Zahl "211" und die Zahl "884" durch die Zahl "948" ersetzt.

**Artikel 2**

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1993 in Kraft.

## **Begründung**

### **A. Allgemeines**

Auf der Grundlage des Urteils des Bundesverfassungsgerichts vom 08. Juli 1976 (BVerfGE42, 263) ist der Gesetzgeber verpflichtet, darüber zu wachen, daß die Leistungen der Stiftung "Hilfswerk für behinderte Kinder" an Contergan-Geschädigte auch in Zukunft der vom Staat übernommenen Verantwortung gerecht werden.

Der Deutsche Bundestag hat in seiner 193. Sitzung am 13. Dezember 1979 zu dem von ihm verabschiedeten Zweiten Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Errichtung einer Stiftung "Hilfswerk für behinderte Kinder" einen Entschließungsantrag angenommen, in welchem die Bundesregierung ersucht wird, "in Abständen von zwei Jahren zu prüfen, ob eine weitere Anhebung der Renten wegen Contergan-Schadensfällen erforderlich ist".

Die letzte Rentenerhöhung erfolgte mit Wirkung vom 01. Januar 1991 um 7,5 v. H.

### **B. Erforderlichkeit**

Die vorliegenden Daten über die Entwicklung der Lebenshaltungskosten und Netto-Einkommen in den Jahren 1991 und 1992 zeigen:

89/93

**a) Preisindex für die Lebenshaltung**

| Jahr | Veränderungen in % gegen-<br>über dem Vorjahreszeit-<br>raum |
|------|--------------------------------------------------------------|
|------|--------------------------------------------------------------|

1985 = 100

**1991**

|                    |       |            |
|--------------------|-------|------------|
| Jahresdurchschnitt | 110,7 | <u>3,5</u> |
|--------------------|-------|------------|

**1992**

|                    |       |            |
|--------------------|-------|------------|
| Jahresdurchschnitt | 115,1 | <u>4,0</u> |
|--------------------|-------|------------|

**b) Nettolohn- und -gehaltssumme**

**1991**

|                    |       |            |
|--------------------|-------|------------|
| Jahresdurchschnitt | 2.500 | <u>2,7</u> |
|--------------------|-------|------------|

**1992**

|                    |       |            |
|--------------------|-------|------------|
| Jahresdurchschnitt | 2.600 | <u>4,1</u> |
|--------------------|-------|------------|

Ausgehend von dem zweijährigen Prüfungsauftrag und von dem Zahlenmaterial im Gesamt-  
raum (in den vollen Kalenderjahren) von 1991 und 1992 haben sich die Lebenshaltungs-  
kosten um 7,5 % erhöht. Die Nettoeinkommen haben sich bis Ende 1992 um 6,8 % erhöht.

Damit ist eine erhebliche Veränderung der Verhältnisse gegenüber der letzten Erhöhung der  
Renten eingetreten.

Die erforderlichen Mittel stehen aus den Zinserträgen und dem Stiftungskapital zur Verfü-  
gung. Eine nennenswerte Zunahme der Konsumnachfrage aufgrund der vorgesehenen  
Rentenerhöhung ist wegen des relativ kleinen Kreises der Betroffenen nicht zu erwarten. Mit  
Auswirkungen auf Einzelpreise und auf das Preisniveau, besonders auf das Verbraucher-  
preisniveau, ist daher nicht zu rechnen.

Ländern und Gemeinden entstehen keine, dem Bund vorerst keine Kosten.

**04.02.94**

## **Stellungnahme**

**des Bundesrates**

---

**Entwurf eines Siebten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Errichtung einer Stiftung "Hilfswerk für behinderte Kinder"**

**Der Bundesrat hat in seiner 665. Sitzung am 4. Februar 1994 gemäß Artikel 76 Abs. 2 des Grundgesetzes beschlossen, gegen den Gesetzentwurf keine Einwendungen zu erheben.**